

*Ins Wasser fällt ein Stein,  
ganz heimlich, still und leise;  
und ist er noch so klein,  
er zieht doch weite Kreise.  
Wo Gottes große Liebe  
in einen Menschen fällt,  
da wirkt sie fort  
in Tat und Wort  
hinaus in unsre Welt.*

*Nimm Gottes Liebe an.  
Du brauchst dich nicht allein zu mühen,  
denn seine Liebe kann  
in deinem Leben Kreise ziehn.  
Und füllt sie erst dein Leben,  
und setzt sie dich in Brand,  
gehst du hinaus,  
teilst Liebe aus,  
denn Gott füllt dir die Hand.*

*Ein Funke, kaum zu sehn,  
entfacht doch helle Flammen;  
und die im Dunkeln stehn,  
die ruft der Schein zusammen.  
Wo Gottes große Liebe  
in einem Menschen brennt,  
da wird die Welt  
vom Licht erhellt;  
da bleibt nichts,  
was uns trennt.*

Kurt Kaiser/Manfred Siebald

Zu diesem Lied haben sich Mitglieder unserer Gemeinde Gedanken gemacht, wie sich für sie Gottes Liebe in der Welt zeigt. Sie sind eingeladen, diese Kerze zu entdecken und sich zum Nachdenken anregen zu lassen. All denen, die ihre Gedanken und ihre Kreativität eingebracht haben, ganz herzlichen Dank. Das Ergebnis zeigt wieder die große Vielfalt der Gemeinde und es ist schön, dass sich jedes Jahr Groß und Klein an der Kerze beteiligen!  
St. Josef, im April 2017

## Osterkerze 2017



**„Ins Wasser fällt ein  
Stein“**



Unser Wirken als Einzelperson kann auch Kreise ziehen, kann andere erfassen und bewegen. Damit kann ein ursprünglich kleiner, unscheinbarer Impuls sich fortpflanzen, sich weiträumig verbreiten und zu einem Umschwung insgesamt werden.

Brennen für etwas heißt sich ganz für eine Idee, für eine Vision, für ein Voranschreiten einem Ziel entgegen einsetzen. Ds kann andere mitreißen und aus einem Rinnsal einen mächtigen Strom hervorbringen.

Ein einzelnes Licht, so wie bei einem Glühwürmchen, kann kaum etwas ausleuchten. Aber wenn sich viele finden, wenn sich viele mit ihrem Licht zusammen tun, dann wird das auffällig, dann wird das zum Leuchtfeuer und so ein Licht zieht dann auch andere an.

Jede Wirkung hat immer zwei Seiten. Eine Seite ist die Außenwirkung, die Wirkung auf andere, etwas bei anderen entzünden, etwas in Bewegung setzen. Es gibt aber auch immer eine Rückwirkung, eine Befriedigung, etwas in Gang gesetzt zu haben, mutig sich für etwas engagiert zu haben, den Erfolg der eigenen Handlung verspüren.



Für mich ist das Leben eine große Wüste, durchzogen von einem kleinen, unscheinbaren Bach. Er spendet Leben für kleine Pflanzen und wuselige Tiere, doch wir Menschen wenden uns ab, und suchen Schatten abgestorbener Bäume, oder jagen nach Schätzen in der riesigen Wüste. Über dem Wasser des Baches jedoch, schwebt der Geist des Herrn, der Geist des Lebens, der Liebe und der Wahrheit. Die Wahrheit ist, dass nur das Wasser dieses kleinen Baches es vermag, unseren Durst nach Liebe, Frieden und vollkommener Eintracht zu stillen. Die Sehnsucht führt uns an diesen Bach, und wenn wir dort das Leben und die Liebe annehmen, bewahren und teilen mit allen Menschen, "dann wird die Welt von Licht erhellt, dann bleib nichts, was und trennt."



Kinder sind ein Geschenk Gottes, können sie in einer wertschätzenden, liebenden Umgebung aufwachsen, werden sie ein positives Lebensbild entwickeln und dies weitergeben.



... und ist er noch so klein, er zieht doch weite Kreise... Dieses Bild erinnert mich an die kleinen Gewissheiten, die von Gottes Nähe sprechen und mir im Alltag begegnen. Wenn in jedem Frühling die Bäume wie von Zauberhand plötzlich grün werden, bin ich mir sicher, Gott hat die Welt geschaffen und hält sie. Um so Gottes Liebe in mir aufzunehmen und spüren zu können, muss ich in ruhigem "Fahrwasser" unterwegs sein, wenn ein Lebenssturm tobt und die Wellen hochschlagen haben die kleinen Wasserkreise keine Chance. Wie sehr wünschte ich da, Gott würde durch ein lautes und eindeutiges "Schweig und verstumme" (Mk. 4,39) sprechen, so wie sich Jesus dem tobenden Meer entgegen stellte.

Vor 30 Jahren war dies mein Kommunionlied. Dankbar blicke ich zurück auf kleine Steine und Flammen in der Dunkelheit. Und es gab/gibt Stürme, in denen ich statt der kleinen Flamme einen ganzen Leuchtturm gebraucht hätte. Die Suche nach Gottes Liebe in mir und in der Welt geht immer weiter, ist unvorhersehbar und nimmt überraschende Wendungen. Ich bete, dass ich offen für Gottes Wege bleibe, mich nicht in Erwartung an ihn verstricke und so eines Tages ganz ankomme bei seiner Liebe.



Ein Stein zieht Kreise:

Wenn die Sonne (Gottes Licht) scheint, kann man im Wasser einen Regenbogen sehen, der uns alle Farben des Lebens zeigt. Wenn wir das Licht und die Farben in unseren Herzen aufnehmen wird der Stein so wertvoll, dass er wie Gold glänzt. Pflegen wir das Licht und die Farben in unseren Herzen, dann sind wir in Gottes Liebe vereint.





---

### Gottes Liebe im Herzen.

Der dreieinige Gott sagt uns immer wieder seine Liebe zu. Im AT (1. Mo 9,13-16) sagt uns Gott als sichtbares Zeichen seines Bundes mit den Menschen den Regenbogen zu. Im NT erneuert Gott seine Zusage. Unter anderem bei Mt 18,20 heißt es: Wo zwei oder drei in Gottes Namen versammelt sind, da ist er mitten unter ihnen.

In der Gemeinschaft erleben wir immer wieder wie Gottes Macht in uns und durch uns wirken kann. Einer trage des anderen Last.

Geteiltes Leid ist halbes Leid - geteilte Freude ist doppelte Freude.

---



Am Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott.

---



Ach, wie wäre das schön, wenn die Liebe Gottes in unsere Herzen so viel Wellen schlagen würde, wie die Kreise, die ein Stein hinterlässt, wenn er ins Wasser fällt

---



Gott hat alles erschaffen Himmel und Erde, die Sonne und das Meer, doch seine Liebe strahlt noch heller und stärker als die Sonne. Gottes Liebe ist das zentrale Element unseres Lebens. Sie nimmt uns wie wir sind bedingungslos an.

---



Wo Gottes große Liebe in meinem Leben spürbar wird: eigentlich überall..., sozusagen A bis  $\Omega$ , von Anfang bis Ende, in allen Facetten des Lebens.

Aber besonders intensiv spüre ich sie:

- bei Eucharistie und Abendmahl (dargestellt durch Hostienschale und Kelch)
- beim Lesen spiritueller Literatur (z.B. der Bibel)
- wenn ich geistliche Musik höre oder selber singe (dafür steht der Notenschlüssel).

Mahl und Wort und Musik sind auch wesentliche Bestandteile von Gottesdiensten. In so manchem schönen Gottesdienst fühle ich mich Gott besonders nah.

---



---

Wenn Menschen und Tiere zusammen leben.

---



Ich habe die Erde dargestellt. Drumherum leuchten goldene Sonnenstrahlen.

---



Überall in der Welt, wo sich Menschen für ihre Mitmenschen einsetzen, wirkt Gottes Liebe durch sie.

---



Gottes Liebe breitet sich durch vorbildhafte Menschen, die sich echt und unegoistisch für andere einsetzen aus. Im Handeln solcher Menschen ist Gott zu spüren. Wir haben uns (kritisch) gefragt, wo wir durch unser Handeln Gottes Liebe in die Welt bringen und diese wie Kreise vermehren lassen.

---



Mein Leben zieht weite Kreise,  
mal bunt, mal grau.  
Und mein Ziel?  
Was ist das Wichtigste?  
Wo bin ich am Ende der Bahnen?  
Gott.  
Mal bin ich weiter von Dir entfernt,  
mal näher.  
Manchmal ganz nah!  
Irgendwann bin ich bei Dir,  
und Du warst immer da...  
Ein Funke Hoffnung,  
getragen vom Glauben,  
entfacht das Feuer der Liebe,  
und strahlt aus in mein Leben...

---



In dem großen Herz ist so viel Platz - für Gottes Liebe



Wo zieht Gottes Liebe in meinem Leben Kreise?  
Ein freundliches Wort, eine liebevolle Berührung, Stille und Meditation, Gemeinschaft im Mahl, ein Schriftwort im richtigen Moment...  
... Weitergabe des Glaubens an meine Kinder  
... weltweite Verbundenheit mit den Weltgebetstagsfrauen.



Gottes Liebe brennt im Licht des Osterfeuers, das unsere Herzen erwärmt.



"... er zieht doch weite Kreise..." Der Stein des Anstoßes ist oft nicht zu sehen - seine Auswirkungen sind durchaus sichtbar und spürbar. - Gott sei Dank!



Alpha - der Anfang  
Omega - das Ende



Diese Kerze wird uns ein Jahr lang begleiten und an das Ostergeschehen erinnern.



Aus einem kleinen Funke entsteht ein großes Feuer.



Gottes Liebe leuchtet uns den Weg von der Geburt bis in den Tod und darüber hinaus.



Die Liebe Gottes wiegt alle Probleme der Erde, der Menschen untereinander auf. So komme ich über Gottes Liebe immer wieder in mein Gleichgewicht und werde selbst immer wieder befähigt zu lieben.



Es fällt mir ein Stein vom Herzen. Die Flammen der Liebe Gottes erhellen mein Leben.



Unsere Gedanken kreisen um so Vieles, Licht und Schatten, Handeln, das Wellen schlägt. Dabei zählt am Ende nur die Liebe und mein Herz in Gottes Hand. Danke.



Als Mutter zweier Kommunionkinder und als Helferin bei der Kommunionvorbereitung sehe ich, wie sehr die Kinder darauf "brennen", sich darauf freuen, dabei zu sein, wenn das Brot der Liebe mit allen geteilt wird. Mir macht es Freude, die Kinder dabei zu begleiten und es werden viele Erinnerungen an die selbst erfahrenen Begleitung durch Eltern/Großeltern wach. Durch den gemeinsam mit der nächsten Generation gelebten Glauben, die Weitergabe von Glaubenserfahrungen und Werten kann die christliche Liebe immer weitere Kreise ziehen.



Das Kreuz, durch dessen Balken sich Himmel und Erde verbinden und umspannen. Es lässt uns auf Auferstehung hoffen.  
Und der Stein, der im Wasser Wellen schlägt und so durch Gottes Liebe verändert.